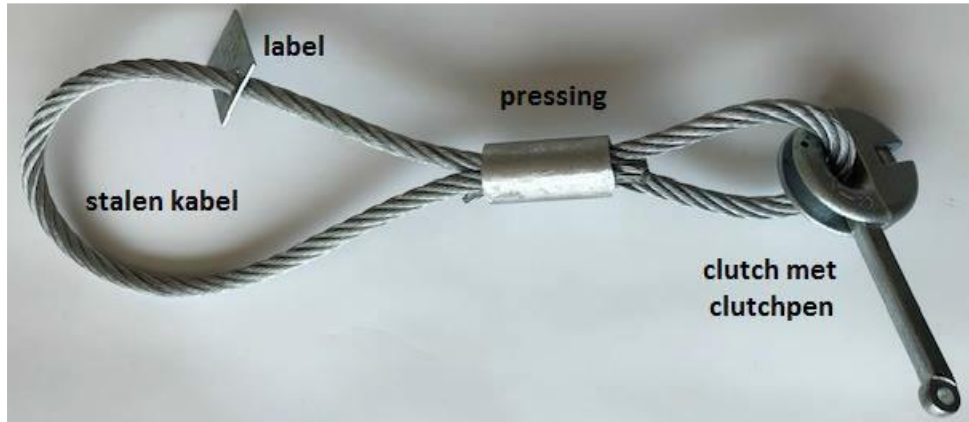


Gebrauchsanweisung für die 2D-Hebehaken für Streifenanker.

1.1 ANSCHLIESSEN DER LAST

1.2 Überprüfen Sie den Hebehaken vor Gebrauch



- Liegt ein Inbetriebnahmebericht vor?
- Wurden die Hebehaken bei intensiver Nutzung alle 3 Monate und bei gelegentlicher Nutzung mindestens einmal jährlich von einem Experten überprüft
- Ist der Hebehaken intakt, ohne Brüche/Risse, und sind die Metallseile noch intakt?
- Lässt sich der Kupplungsstift leichtgängig hin und her bewegen?
- Die Kupplung eines HAL 1 kann sich vollständig drehen. Wenn sich die Kupplung nicht drehen lässt, muss sich der Kupplungsstift in der folgenden Position befinden (siehe Buchstaben A und N).

Korrekte Hebelposition in Bezug auf das Kabel,
Bezug auf das Kabel
und N

Mit einem Auge für die Buchstaben A und N

OK

Falsche Hebelposition in
mit einem Auge für die Buchstaben A

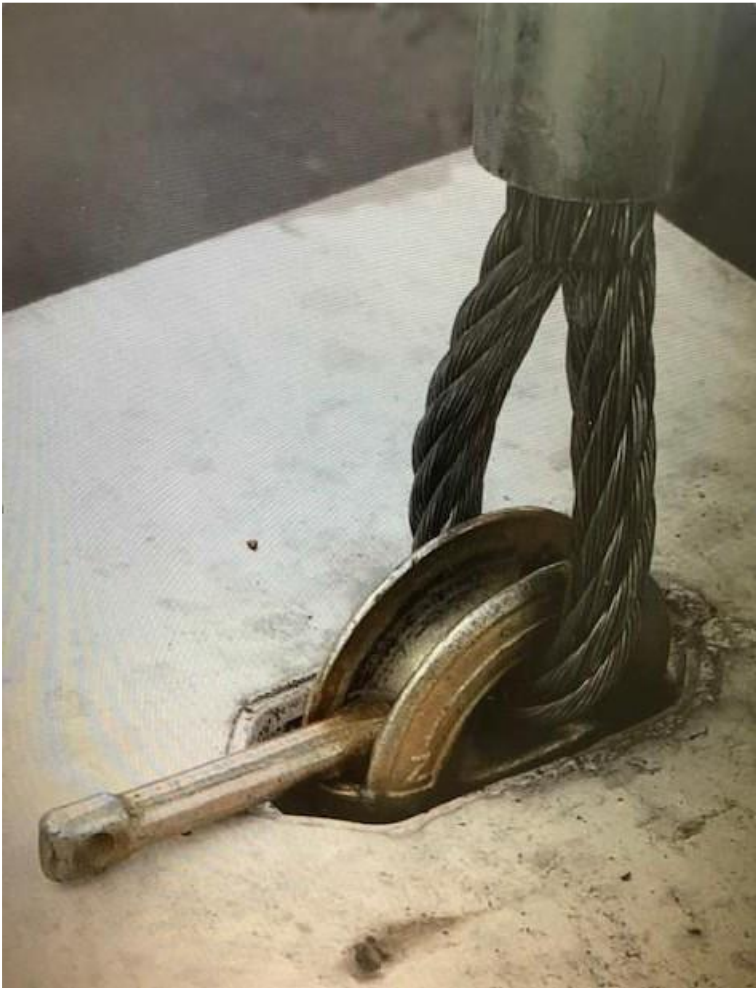
Verboten, nicht OK





1. **Hebezeuge sind stets mit größter Sorgfalt zu behandeln, und im Zweifelsfall sollten Sie keinerlei Risiken eingehen!**
2. Schweißarbeiten am Hebehaken oder am Anker sind nicht zulässig!
3. Im Falle von Korrosion, Beschädigung der Pressung, Bruch der Hebeöse, übermäßigem äußeren Verschleiß, Verformung, Bruch der Schweißnaht oder gebrochenen Schweißnähten dürfen diese Hebehaken nicht mehr verwendet werden.
4. Stellen Sie sicher, dass der zu betätigende Anker vollständig sauber und frei ist
5. Stellen Sie sicher, dass der Hebehaken greifen kann, ohne dass die Kupplung betätigt werden muss.

Der Hebehaken wird wie folgt manuell am Anker befestigt: Die Kupplung wird mit der Aussparung nach unten über den Kopf des Transportankers gesetzt. Der Kupplungsbolzen wird manuell gedreht, bis er auf dem Beton aufliegt und Kontakt hält. Der Kupplungsbolzen ist in Zugrichtung ausgerichtet. Sitzt die Kupplung des Hebehakens nun vollständig in der Aussparung über dem Ankerkopf und ist der Kupplungsbolzen korrekt ausgerichtet, kann kontrolliert angehoben werden.



2. Die Last abheben

⑨ Vermeiden Sie während des Transports von Fertigteilen eine dynamische Überlastung (mobile Arbeit).

3. GEBRUIKAANWIJZING

- sicherstellen, dass die am Hebehaken angegebene Betriebslast mit der am Ankerkopf angegebenen Betriebslast übereinstimmt.
- Stellen Sie sicher, dass die Kettenlänge mindestens doppelt so lang ist wie der Abstand zwischen den Ankern, um einen Winkel von 30° zu erreichen. Ein größerer Winkel ist zulässig, sofern dies bei der Dimensionierung der Anker berücksichtigt wird. Die Verwendung eines Ausgleichsglieds ist stets vorzuziehen.
- sicherstellen, dass die Betonfestigkeit mindestens der in den Ankerabmessungen angegebenen Festigkeit entspricht.
- sicherstellen, dass die Lippe des Rings oder des Kupplungsbolzens gegen den Beton gedrückt wird und während des Anhebens in Kontakt mit dem Beton bleibt.
- Positionieren Sie den Griff des Rings in Zugrichtung. Der Klemmbolzen sollte beim Anheben am Beton anliegen.
- Gehen Sie niemals unter der angehobenen Last hindurch und halten Sie stets einen ausreichenden Abstand zur angehobenen Last.

- Die Betonelemente müssen mit Baukränen transportiert werden. Diese Kräne minimieren dynamische Faktoren, die bei der Dimensionierung der Verankerungen berücksichtigt werden müssen. Das Anheben muss mit äußerster Sorgfalt erfolgen.
- Berücksichtigen Sie auch die Haftkräfte beim Ausschalen und stellen Sie sicher, dass der Beton ausreichend fest ist.
- Gehen Sie niemals unter der angehobenen Last hindurch und halten Sie stets einen ausreichenden Abstand zur angehobenen Last.
- Tragen Sie Ihre Schutzausrüstung beim Umgang mit den vorgefertigten Elementen.
- Alle allgemeinen Sicherheitshinweise bezüglich Heben und Tragen müssen beachtet werden.
- **Was ist Ihnen verboten?**
- Um die Aussparung zu vergrößern, darf der Beton um den Anker herum niemals aufgebrochen werden. Der Hebering muss eingesetzt werden, ohne den Beton zu bearbeiten
- Den Anker oder den Hebehaken dürfen Sie niemals verschweißen, da dies die Qualität des Stahls mindert.
- Gehen Sie niemals unter der Last hindurch oder in unmittelbarer Nähe.
- Erwenden Sie den Hebehaken niemals für andere Zwecke als die, für die er konstruiert wurde.
- Wenn der Kupplungsbolzen keinen direkten Kontakt zum Beton hat, weil sich das Hebehakenseil dazwischen befindet, besteht die ernsthafte Gefahr, dass das Seil den Kupplungsbolzen während des Anhebens öffnet und die Last sich löst.
- **Wartung**
- einen Inbetriebnahmebericht für die Verwendung der Hebehaken vorlegen.
- Je nach Verwendungszweck des Hebehakens müssen Sie eine regelmäßige Inspektion durch eine Prüfstelle (EDTC) sicherstellen
- An einem Hebehaken dürfen keine Reparaturen vorgenommen werden. Ist der Hebehaken gebrochen oder verformt, darf er nicht mehr verwendet werden.
- Jeder Hebehaken ist mit einer Chargennummer, einer Seriennummer und einer CE-Kennzeichnung versehen